



Mit der Bibel ins Leben.  
Gemeinde Langensteinbacher Höhe

LAHOE

# Gemeindemitteilungen

August  
2018



Monatsspruch:  
»Gott ist Liebe,  
und wer in der Liebe bleibt,  
bleibt in Gott  
und Gott bleibt in ihm.« 1. Joh. 4, 16

**FAMILIENFREIZEIT**

**Hört! Denn der Herr hat gesprochen ... – Jesaja Vol. 2**

1. Mi	10.00	Andreas Schäfer	Siehe, mein Knecht! – Teil 2 (Jes. 53)
	19.30	Andreas Schäfer	Der Prophet Jesaja: »Ach, dass du den Himmel zerisdest« (Jes. 63, 7–64, 11) – <b>Bibelstunde</b>
2. Do	10.00	Andreas Schäfer	»Ich bin der Herr, der alles schafft« (Jes. 44–48)
3. Fr	10.00	Andreas Schäfer	»Kommt her!« (Jes. 55)
4. Sa	10.00	Andreas Schäfer	»Mache dich auf, werde licht, denn dein Licht kommt!« (Jes. 60)
5. So	10.00	Andreas Schäfer	Psalmsonntag – »Gott, schweige doch nicht!« (Ps. 83) – <b>Gottesdienst</b>
6. Mo	10.00	Andreas Schäfer	»Ich freue mich im Herrn« (Jes. 61)
	16.30	Mathias u. Lore Grasl	Teenager und Glauben
	20.00	Mathias u. Lore Grasl	Was Kinder mutig macht – Teil 1
7. Di	10.00	Andreas Schäfer	»Siehe, dein Heil kommt« (Jes. 62, 1–63, 6)
	20.00	Mathias Grasl	Was Kinder mutig macht – Teil 2
8. Mi	10.00	Andreas Schäfer	»Ach, dass du den Himmel zerrisdest« (Jes. 63, 7–64, 11)
	19.30	Andreas Schäfer	Der Prophet Jesaja: »Ich will trösten, wie einen seine Mutter tröstet« (Jes. 65+66) – <b>Bibelstunde</b>

**FAMILIENFREIZEIT**

**Josua – der Mann mit dem großen Auftrag**

12. So	10.00	Reiner Wörz	Eine Lebensaufgabe: Die Prioritäten richtig setzen (Apg. 6, 1–7) – <b>Gottesdienst</b>
	20.00	Andreas Knab	Herausforderung mit Zuspruch (Jos. 1)
13. Mo	10.00	Winfried Meißner	Gerettet durch den Glauben (Jos. 2)
14. Di	10.00	Winfried Meißner	Jesus nachfolgen (Auszüge aus Jos. 3–4)
	20.00	Dr. Harald Binder	Erfindungen der Natur – wer hält die Patente?
15. Mi	10.00	Winfried Meißner	Ausgestattet für das neue Leben (Jos. 5)
	19.30	Reiner Wörz	Die Sendschreiben in kirchengeschichtlicher Schau: Smyrna und Pergamon (Offb. 2, 8–17) – <b>Bibelstunde</b>
16. Do	10.00	Winfried Meißner	Prinzipien des neuen Lebens: Vertrauen, Gehorsam, Abhängigkeit (Jos. 6–9)
17. Fr	10.00	Winfried Meißner	Der Herr wird für euch streiten (Jos. 10)
	16.30	Matthias Grasl	Was Kinder mutig macht – Teil 1
	20.00	Matthias Grasl	Was Kinder mutig macht – Teil 2
18. Sa	10.00	Andreas Knab	Auf Gott vertrauen (Jos. 23–24)
19. So	10.00	Reiner Wörz	Der erste christliche Märtyrer (Apg. 6+7) – <b>Gottesdienst</b>

**BIBELKURS**

**Ganz unten Gott begegnen**

11. Sa	19.30	Ingo Mees	Die Hand Gottes
12. So	19.30	Ingo Mees	Tief gefallen – und doch gehalten
13. Mo	10.00	Peter Schmidt	Ruth
	19.30	Ingo Mees	Im Feuer der Verfolgung – und doch gehalten
14. Di	10.00	Reiner Wörz	Petrus – vom Versager zum Felsen
	19.30	Peter Schmidt	Elia
15. Mi	10.00	Ingo Mees	In tiefer Depression – und doch gehalten
16. Do	10.00	Reiner Wörz	David und Batscha
	19.30	Ewald Keck	Wer bin ich? – Einblicke in das Leben Dietrich Bonhoeffers
17. Fr	10.00	Reiner Wörz	»Der Herr ist mein Licht und mein Heil« Ps. 27
	19.30	Ewald Keck	»Ich glaube ...« – das Glaubensbekenntnis Dietrich Bonhoeffers
18. Sa	10.00	Ewald Keck	Gott gibt Kraft zum Durchhalten (Jes. 40, 27–31)
	19.30	Peter Schmidt	Esther

**SEELSORGESEMINAR**

**Versöhnt mit gestern – Familienaufstellungen auf biblischer Basis**

21. Di–26. So mit Rüdiger und Hedwig Gunzelmann

**BIBELKONFERENZ FÜR SENIOREN**

**»Seid fröhlich in der Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet«**

21. Di	19.30	Reiner Wörz	In der (Lebens-)Wüste (5. Mo. 32, 1–4)
22. Mi	10.00	Friedhelm Schröder	Leben in den Möglichkeiten Gottes (Mk. 14, 13–21)
	19.30	Norbert Rose	Vom glücklosen Goldgräbern und genialen Perlenfindern (Sprüche 1, 7–32) – <b>Bibelstunde</b>
23. Do	10.00	Friedhelm Schröder	Lass mich deine Herrlichkeit sehen (2. Mo. 33, 12–19)
	19.30	Friedhelm Schröder	Das Geheimnis eines sieghaften Lebens (Hebr. 12, 1–3)
24. Fr	10.00	Eckart zur Nieden	»Mach's gut« (Micha 6, 6–8)
	19.30	Eckart zur Nieden	Literarisch-musikalischer Abend – gemeinsam mit Peter Chroust
25. Sa	10.00	Eckart zur Nieden	»Gott befohlen!« (Ps. 73)
26. So	10.00	Konrad Straub	Einbruch und Ausbruch des Geistes (Hebr. 4, 12) – <b>Gottesdienst</b>
	19.30	Reiner Wörz	»Der Herr ist mein Licht und mein Heil« (Ps. 27)
27. Mo	10.00	Winrich Scheffbuch	»Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen« (Ps. 18, 1–6)
	19.30	Winrich Scheffbuch	Auf dem Fels, dass ich sicher treten kann (Ps. 40, 1–5)
28. Di	10.00	Konrad Straub	Auf dem Appellplatz Gottes (Jos. 7, 1–21)
	19.30	Winrich Scheffbuch	»Nach diesen Geschichten sprach der Herr« (1. Mo. 15, 1–6)
29. Mi	10.00	Winrich Scheffbuch	Erfahrungen im Zerschlagen eigener Kraft (2. Kor. 1, 3–11)
	19.30	Konrad Straub	Gott und die Spätzünder (Matth. 19,27–20,16) – <b>Bibelstunde</b>

**SEMINAR**

**Seelsorge erleben**

21. Di–30. Do mit William Lerrick

**SEELSORGEKURS**

**Völlig am Ende? Psychische Krankheiten verstehen und begleiten**

27. Mo–30. Do mit Dr. Christian Schäfer und Norbert Rose

## Impressionen Gemeindenachmittag mit Taufe





## Irland-Einsatz

Vom 29. Juni bis 8. Juli fand zum dritten Mal ein Missionseinsatz in Irland statt. Dabei waren dieses Mal: Carin Albrecht, Tobias Becker, Anna und Jochen Brenneisen, Johannes Gesk, Anne Hetzer (aus Tübingen) und ich.

Wir haben in Zusammenarbeit mit der Gemeinde in Waterford (die ich von meinem Missionseinsatz aus dem Jahr 2011/2012 kenne) eine Kinder-Bibel-Woche organisiert und durchgeführt. Unser Thema hieß »Zootropolis – Anything is possible with Jesus«. In dem Film »Zootropolis« (in Deutschland »Zoomania«) geht es um ein Hasenmädchen, das gerne Polizistin werden möchte und alle Hindernisse überwindet und am Ende mit ihren Freunden einen riesen Skandal aufdeckt. Auf diesen Film haben sich Spiele usw. bezogen und wir haben den Zielgedanken umgeschrieben in »mit Jesus ist alles möglich«. Dabei haben wir jeden Tag eine Geschichte von David angeschaut und Philpper 4, 13 auswendig gelernt: »Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.«

Unser Team bestand aus drei Missionaren, einigen irischen Jugendlichen und uns Deutschen. Jeden Morgen starteten wir mit einer Andacht und haben gemeinsam den Tag durchgesprochen. Dann sind wir losgefahren in das erste Wohngebiet, in dem wir vier Tage jeden Vormittag auf einer Wiese unser Programm gemacht haben. Sobald wir ankamen, kamen schon die ersten Kinder angerannt und wir haben verschiedenes mit ihnen gespielt, während die anderen alles aufgebaut haben. Da es sehr heiß war, haben wir zwei Pavillons aufgebaut und nach dem Spielen erst einmal eine Trinkpause eingelegt.

Dann ging das offizielle Programm los, alle haben sich in den Schatten gesetzt und wir haben sie begrüßt. Es folgten einige Lieder, unter anderem auch unser selbstgeschriebenes Themenlied »Jesus for me« auf die Melodie des Titellieds von »Zootropolis«. Als nächstes mussten sich die Kinder jeden Tag einer anderen Herausforderung stellen, die ihnen im Polizeialltag begegnen könnte. Ein Highlight war das Anspiel mit den drei Hauptcharakteren aus dem Film, die ein neues Abenteuer erlebt haben. Danach kam die Geschichte von David: am ersten Tag die Salbung, dann David und Goliath, David und Jonathan und zuletzt die Krönung. Die Kinder haben super zugehört und verstanden, dass David durch Gottes Hilfe das alles möglich war. Am Ende haben wir noch den Bibelvers gemeinsam auswendig gelernt und uns verabschiedet.

Nach einer kurzen Mittagspause sind wir dann in ein anderes Wohngebiet gefahren und haben dort nochmal das gleiche Programm durchgeführt. Abends haben wir den nächsten Tag vorbereitet und ein bisschen von Irland gesehen.

Insgesamt waren immer so 10 und 15 Kinder pro Kids Club da. Das waren weniger Kinder als wir erwartet hatten, was teilweise auch an dem heißen Wetter lag. Aber die Kinder waren total begeistert und haben Gottes Wort richtig »aufgesaugt«, was total schön war und uns sehr gefreut hat. Viele Iren sind Gott gegenüber sehr skeptisch und so freuen wir uns über die kleinen Schritte und Erfolge, die wir sehen durften.

Vielen Dank für eure finanzielle Unterstützung und euer Mittragen im Gebet!

*Maike Hofmann*



## Am Sonntag, 1. Juli wurden getauft:

Anna-Lena Schäfer  
Nils Enderle  
Graziella Augenstein-Kaeß  
Tobias Maier-Gerber



## Buchtipps des Monats: Lies mit mir!



»**Diebe auf dem Schulhof**« – ein neues Buch aus der christlichen Erstlesereihe. Sie sind so angelegt, dass der Haupttext von einem geübten Leser laut vorgelesen wird, die hervorgehobenen einfachen und kurzen Sätze vom Erstleser.

So merkt das Kind schnell, dass es tatsächlich schon lesen kann!

Eine richtig schöne Detektiv-Geschichte, die die Motivation zum Selberlesen mit jeder Seite steigen lässt. Denn gemeinsam mit Lea, Jakob und Tom fragt man sich, wer die Kasse vom Schulbasar geklaut hat. Schnell werden Personen verdächtigt, sind diese auch wirklich schuldig? Die Handlung animiert zum Miträtseln, wer der Dieb sein könnte und regt zum Mitdenken an. (**Bettina Wendland, € 10,99**)

## t.group-Freizeit



**19.–26. August 2018  
für alle Jugendlichen ab 13 Jahren  
und alle Bibelkursteilnehmer**

Wir möchten mit euch in den Sommerferien ins Allgäu nach Weitnau fahren. Unser Haus liegt direkt am Ortsrand mit einer schönen großen Wiese zum Spielen und Sonnen.

t.group-Freizeit – das heißt: Gemeinschaft mit anderen Jugendlichen, Mitarbeitern und vor allem mit Gott. Wir werden Ausflüge unternehmen, im See baden, am Lagerfeuer sitzen, singen, uns natürlich mit Gottes Wort beschäftigen und vieles mehr.

Mehr Infos bei Stefan Trunk  
oder Maike Hofmann



»**Von kleinen Helden und großen Abenteuern**« – tolle Geschichten für Grundschul-kinder, zum Vorlesen ab 6 Jahren und zum Selberlesen ab der 2. Klasse.

Um Schule und Freizeit, Familie und Freunde, Bibel und Abenteuer drehen sich die Geschichten in diesem Sammelband. Mal lustig, mal nachdenklich, mal spannend, aber immer authentisch laden die Autoren die kleinen Leser und Zuhörer in die Welt der Bücher ein. Einen Angeber in der Klasse, den Wunsch nach einem Haustier oder die Suche nach Freunden kennt jedes Kind. Mitfiebern ist angesagt! Ein tolles Geschenk auch für Nichtchristen.

Die Geschichten von verschiedenen Autoren und Illustratoren (z. B. Nina Dulleck) sind unterschiedlich lang und für Mädchen und Jungen geeignet. (**€ 14,99**)

**Wir freuen uns auf Sie!**  
Die Mitarbeiter Ihrer LaHö-Buchhandlung  
(immer erreichbar unter  
[buchhandlung@lahoe.de](mailto:buchhandlung@lahoe.de))

## Gottesdienst

sonn- und feiertags, 10.00 Uhr

## Mini-Club

Minis im Alter von 0 bis 3,99,  
parallel zum Sonntags-Gottesdienst

## Kindergottesdienst

während des Gottesdienstes im Gruppenraum 5,  
Seminarraum 1 und im Jugendheim

## Bibelunterricht

Sommerpause

## Bibelstunde

mittwochs, 19.30 Uhr

## Bibelstunde mit Mahlfeier

Mittwoch, 29. August

## Mahlfeier

Dienstag, 21. August, 16.00 Uhr

## LaHö 1800

Sonntag, 19. August, 18.00 Uhr

## Gebetskreis Frauen

Montag, 6. August, 9.00 Uhr

## Gebetskreis für verfolgte Christen

Montag, 6. August, 19.30 Uhr, Seminarraum 1

## Hiskia-Gebet

Freitag, 3. August, 20.00 Uhr,  
Kath. Gemeindehaus Langensteinbach

## Hauskreise

Kontakt: Benjamin und Katrin Alt,  
hauskreise@lahoe.de, Tel. 07202 93 73 143

## Spatzennest

Sommerpause

## Jungschar

Sommerpause

## t.group

Sommerpause

## Basislager für junge Erwachsene

Sommerpause

## Seniorenkreis

Dienstag, 14. August, 15.00 Uhr

## Forum für Senioren

Dienstag, 28. August, 16.00 Uhr  
Mit Freuden ernten  
mit Winrich Scheffbuch

## Krankenhausingen

im Klinikum Karlsbad-Langensteinbach,  
jeden 1. und 3. Samstag, 18.00 Uhr

## Posaunenchor

Probe: montags, 20.30 Uhr

## LaHö-Fitnessangebote ab 16 Jahren

- **Basketball:** Montag, 20.00–22.00 Uhr  
Schelmenbuschhalle Langensteinbach  
Heiko Maier-Gerber, Tel. 0177 4687953
- **Fußball:** Montag, 18.00–20.00 Uhr  
Talblickhalle Auerbach  
Joachim Schiefer, Tel. 0152 24311571
- **Golftreff:** Termin nach Absprache  
Dr. Rolf-Peter Stein, Tel. 07231 1334048
- **Kräftigungsgymnastik:**  
Mittwoch, 15.15 Uhr, 17.15 Uhr, 20.50 Uhr  
Gruppenräume 4+5  
Peter Lautersack, Tel. 07204 9479417
- **Volleyball:** Dienstag, 17.30 Uhr  
LaHö-Arena  
Klaus Krause, Tel. 07248 1625
- **Walking/Nordic-Walking:** Freitag, 16.15–17.30 Uhr  
Haupteingang LaHö  
Paul Reinle, Tel. 07202 5236
- **Wandergruppe:**  
Montag, 6. und 20. August  
Heidi Steinert, Tel. 07232 72145

## Seniorentag

Seniorentage sind Tage der Ermutigung, Hoffnung und Zuversicht auf unserer letzten Wegstrecke. So hieß das Tagesthema: »Auf IHN ist Verlass!«. Diese Zusage wurde den etwa 200 Teilnehmern des Seniorentages von Pastor Schäfer sehr eindrücklich dargelegt. Wir erfahren, Paulus ist es sehr wichtig gewesen, dass bei den erst kurz im Glauben Stehenden eine Bekehrung und Abkehr von den Abgöttern erfolgt ist, und dass die Gemeinde dienend in der Nachfolge Jesu steht. Was sich wie ein roter Faden durch den Thessalonicher-Brief zieht und – auch für uns – bis zu Jesu Wiederkunft gilt: Warten auf Sein Erscheinen, das Ziel im Leben eines jeden Gläubigen. Bis heute sind zwei Wahrheiten wichtig: Jesusleute leben aus der Erwählung und dem Ruf und der Liebe unseres Gottes. Wir leben aus dem Geschenk des Glaubens, was allerdings unsere persönliche Entscheidung und die Annahme Seiner Erwählung nicht aufhebt. Treu ist ER, der Gott des Friedens! Weil der Gott des Friedens mit ihr ist, ist die Gemeinde bereit, bis zu Jesu Wiederkunft auszuhalten und durchzuhalten. Ja, Gott will »unseren Geist samt Seele und Leib unversehrt, untadelig für die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus bewahren« (1. Thess. 5, 23). Da Gott keine halben Sachen macht, ist ER mit manchem Heiligungsprozess in Seiner Gemeinde, welche Jesu Braut ist, noch nicht fertig. Der Gott des Friedens wird bewirken, dass sie bei Jesu Ankunft ohne »Flecken und Runzeln« dastehen wird. Kurz und knapp: »Treu ist Er, der euch ruft, ER wird's auch tun« (5. Thess. 24). Besonders im Volk Israel ist diese Treue Gottes ersichtlich. Obwohl ER viele Male Grund gehabt hätte, Seinen Bund aufzukündigen, blieb ER der treue Gott bis hin zum Kreuz, dem »Meisterstück« Seiner Liebe und Treue. Welch ein Glück: Unser kleines Leben hängt an IHM; ER ist dafür verantwortlich.

**Interview mit dem »Zeitzeugen« Winrich Scheffbuch.** Dass Gott mit jedem Gläubigen Seinen Weg geht, wissen wir, dass ER mit einigen aber ganz besondere Wege einschlägt, besondere Gaben und Fähigkeiten schenkt, das erfahren wir von Winrich Scheffbuch, der in diesen Tagen seinen 80. Geburtstag feiert. Sein Theologiestudium fiel in die Zeit der Bibelkritik, und so wurde ihm, der Gottes Wort treu geblieben war, der Einstieg in den Pfarrberuf schwer gemacht. Als Zeuge Jesu Christi diente er

viele Jahre in der württembergischen Landeskirche. Er brachte sich im Laufe der Jahrzehnte in verschiedenen Werken und Gremien ein. »Hilfe für Brüder« und »Fachkräfte international« wurden von ihm in jahrelangem Einsatz geprägt. Er war auch Mitinitiator der verbotenen und gefährlichen Bibeltransporte in den Ostblock. Sein Fazit nach vielen Jahren Erfahrung in der Weltmission: »Reich Gottes wächst nicht im Wohlstand, wohl aber in der Verfolgung.« Immer wieder erlebte er, dass Gott in aussichtslos scheinenden Situationen Wege ebnete und Türen öffnete. Wer an der Entstehung von Glaubensliedern interessiert ist, dem seien die lesenswerten Bücher von Ehepaar Scheffbuch empfohlen.



**Lieder und Texte zur Treue Gottes** bildeten den gelungenen Abschluss dieses bereichernden Tages. **Peter Strauch**, der bekannte Liedermacher, begleitete das gemeinsame Singen am Klavier und ermutigte uns, einzelne Liedstrophen ganz bewusst als Gebete zu singen. Passend zum Tagesthema trug der Sänger Wilfried Lill u. a. ein kurzes, aber einprägsames Lied vor: »Der Herr ist treu! Er richte eure Sinne ganz auf sich. Der Herr ist treu. Er gibt euch Kraft und bewahrt euch vor dem Bösen.«

Wenn man solch einen besonderen Tag erleben darf, ist man gerne einmal »Senior«. Wie immer lohnt es sich auch, die Predigt von Pastor Schäfer und das Zeitzeugen-Interview auf einer CD nachzuhören.

*Uwe und Lilli Praetorius*